



Demokratie und
Vielfalt in der
Kindertagesbetreuung

FACHTAGUNG

Kindertagesbetreuung – demokratiekompetent und diversitätsbewusst durch Aus- und Fortbildung.

(Neue) Konzepte, Akteur*innen und Anforderungen

16./17. November 2020
digital via Zoom

www.duvk.de



Fachtagung

Kindertagesbetreuung – demokratiekompetent und diversitätsbewusst durch Aus- und Fortbildung. (Neue) Konzepte, Akteur*innen und Anforderungen

16./17. November 2020

digital mit dem Videokonferenzsystem Zoom (aufgrund der Corona-Pandemie)

Veranstalterin der Tagung ist die bei der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ angesiedelte Koordinierungsstelle „Demokratie und Vielfalt in der Kindertagesbetreuung“. Sie ist Teil des Projekts „Demokratie und Vielfalt in der Kindertagesbetreuung“ der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege und der AGJ.

Die Erfahrungen und Erkenntnisse aus der ersten Projektphase haben die Kooperationspartner*innen Ende 2019 unter dem Titel „[Wir sind politisch. Elf Thesen zu Demokratie und Vielfalt in der Kindertagesbetreuung](#)“ veröffentlicht. Das Papier schließt mit der These: „Demokratie und Vielfalt wollen gelernt sein – auch von Erwachsenen“.

Dieser These folgend liegt der Fokus der diesjährigen Fachtagung der Koordinierungsstelle auf der Vermittlung von Demokratiebildung und Vielfalt in der Ausbildung sowie in der Fort- und Weiterbildung von frühpädagogischen Fachkräften.

Zwei Leitfragen bilden den Rahmen dieser Veranstaltung:

- Welche Kompetenzen benötigen frühpädagogische Fachkräfte für frühe Demokratiebildung und Vielfaltspädagogik?
- Wie wird die Vermittlung dieser Kompetenzen gegenwärtig in Aus-, Fort- und Weiterbildung gestaltet?

Dabei liegt das Augenmerk auf diversen Fachinputs und Praxisimpulsen zum Thema. Zudem werden die Einzelvorhaben der Wohlfahrtsverbände ihre Ansätze und (Zwischen-)Ergebnisse vorstellen.

Die Veranstaltung richtet sich an Leitungskräfte der Kindertagesbetreuung, Fachberatungen, Trägervertreter*innen, Fachschullehrende und Fachschüler*innen sowie an frühpädagogische Projektträger*innen aus dem Bundesprogramm „Demokratie leben!“. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Anmeldung erfolgt online über www.duvk.de/fachtagung-2020/anmeldung/. Anmeldeschluss ist der 15. Oktober 2020.

Hintergrund

„Demokratie und Vielfalt in der Kindertagesbetreuung“ ist ein gemeinsames Projekt der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege und der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ. Das Vorhaben zielt darauf ab, Demokratiebildung und Vielfaltspädagogik in Kitas und Kindertagespflegestellen zu stärken und weiterzuentwickeln. Die Wohlfahrtsverbände setzen dazu in ihren Strukturen eigene Teilprojekte um, während die AGJ eine koordinierende Rolle übernimmt und Veranstaltungen für die Fachöffentlichkeit und andere frühpädagogische Projektträger*innen aus dem Bundesprogramm „Demokratie leben!“ anbietet. Das Vorhaben wird im Rahmen von „Demokratie leben!“ (2020-2024) als Begleitprojekt gefördert und baut auf der erfolgreichen Kooperation der ersten Projektphase (2017-2019) auf.

Mehr Informationen unter:

www.duvk.de



Bild: Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe - AGJ



Montag, 16. November 2020

10.00 Uhr Auftakt und Begrüßung

10.30 Uhr Fachinputs: „Wo lernen (angehende) Fachkräfte Demokratie und Vielfalt?“
I Ausbildung

Demokratiekompetenz und Partizipation – Anforderungen an die Ausbildung von frühpädagogischen Fachkräften

Prof. Dr. Raingard Knauer, Fachhochschule Kiel

11.15 Uhr Fortsetzung Fachinputs: II Fort- und Weiterbildung

Demokratiebildung in der Fort- und Weiterbildung frühpädagogischer Fachkräfte

Judith Durand, Deutsches Jugendinstitut

anschließend: moderiertes (Streit)Gespräch zwischen den Referierenden und Diskussion mit dem Publikum

12.15 Uhr Mittagspause

13.15 Uhr Praxisimpulse I: Demokratie und Vielfalt in Aus- und Fortbildung

Impuls 1

Vielfalt und Beteiligung in der fachschulischen Ausbildung von Erzieher*innen erfahrbar machen

Dr. Carsten Püttmann, Berufskolleg Marienschule Lippstadt

Impuls 2

Demokratische Leitbildentwicklung im Rahmen von Fortbildungen. Handlungsoptionen für die Auseinandersetzung mit Diskriminierung und extrem rechten Erscheinungsformen in Kitas

Prof. Dr. Heike Radvan, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg

Impuls 3

Inklusion in der Fortbildungspraxis: Lernprozesse zur Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung begleiten

Petra Wagner, Institut für den Situationsansatz

Impuls 4

Demokratiekompetenz in der Erzieher*innenausbildung – Betzavta und mehr

Dr. Myriam Schwarzer, Martin Boock (Projektleitende), mitgemacht – Partizipationswerkstatt Kita

Impuls 5

Wie Erwachsene Demokratie leben lernen. Erfahrungen aus den Fortbildungen zur „Kinderstube der Demokratie“

Rüdiger Hansen, Institut für Partizipation und Bildung

14.15 Uhr Ende des ersten Veranstaltungstages



Dienstag, 17. November 2020

10.00 Uhr Zusammentragen der Ergebnisse aus den Impulsen des ersten Tages

10.45 Uhr Praxisimpulse II: Die Einzelvorhaben

Impuls 1: AWO

Einblicke in das Fortbildungscurriculum „Was Qualität in der Kindertagesbetreuung ausmacht – selbstreflexive und vorurteilsbewusste Demokratieentwicklung“

Jannes Hesterberg, Arbeiterwohlfahrt Bundesverband (AWO)

Impuls 2: DRK

Eindrücke aus der Anwendung und Weiterentwicklung des Fortbildungskonzepts „Was MACHT was?!“

Ulrike Wagner, Deutsches Rotes Kreuz

Impuls 3: KTK

Ausbildungssystem: Beteiligungserfahrungen angehender Erzieher*innen

Simone Haaf, Verband Katholischer Tageseinrichtungen für Kinder

Jessica Schuch, freiberufliche Fort- und Weiterbildnerin für Demokratie in der der Kita

Impuls 4: Paritätischer/BVKTP

Hier haben Kinder Rechte! Die Bedeutung der Kinderrechte für die Kitas und die Kindertagespflege

Dr. Teresa Lehmann, Bundesverband für Kindertagespflege

Claudia Kittel, Deutsches Institut für Menschenrechte

Marc Köster, Paritätischer Wohlfahrtsverband Berlin

Impuls 5: Diakonie

Familienbildungseinrichtungen als Lernorte für Demokratie – Demokratiebildung für

Familienbildner*innen

Stefanie Schwarzkopf, Diakonie Deutschland

Ulrike Stephan, evangelische arbeitgemeinschaft familie

Impuls 6: ZWST

Fortbildungskonzepte für vielfaltsorientierte Bildung und Erziehung in jüdischen Kindertageseinrichtungen

Vera Katona, Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland/

Kompetenzzentrum für Prävention und Empowerment (ZWST)

12.00 Uhr Abschlussdiskussion mit
*Marion von zur Gathen (Paritätischer Gesamtverband) und Frank Jansen (KTK/Caritas),
Vertreter*innen des Begleitprojektes
Dr. Carsten Püttmann, Berufskolleg Marienschule Lippstadt
Prof. Dr. Ulrike Voigtsberger, Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg
Elisabeth Dannenmann, Leitung der AWO Kita Zwergenland
Daniel Frömbgen, freiberuflicher Fortbildner (kibiko - Kinder Bildung Konzepte)*

13.00 Uhr Abschließender Tagungsrückblick und Feedbackrunde

13.30 Uhr Ende des zweiten Veranstaltungstages



KOORDINIERUNGSSTELLE

Demokratie und Vielfalt in der Kindertagesbetreuung

c/o Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ

Mühlendamm 3 • 10178 Berlin

T 030.400 40 237 • F 030.400 40 232

demokratie-vielfalt@agj.de • www.duvk.de

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

in Kooperation mit:



Bundesverband e.V.



Diakonie 
Deutschland



Deutsches
Rotes
Kreuz



Verband Katholischer
Tageseinrichtungen für Kinder (KTK)
– Bundesverband e.V.



Zentralwohlfahrtsstelle
der Juden in Deutschland e.V.